

Wieder Factory-Edition von Beta

Beta bringt auch in diesem Jahr wieder Factory-Edition der Evo heraus, in die die Erfahrungen des Werksteams für Verbesserungen und Detailpflege der Trial-Motorräder fließen. In vielen Bereichen konnte Gewicht gespart werden. Abgerundet werden die Factory-Modelle durch zahlreiche Bauteile aus dem Zubehörprogramm. Zusätzlich zur 300er sind auch 125er- und 250er-Versionen lieferbar.

Alle Zweitakt-Motoren werden separat und per Hand aufgebaut. Das Magnesiumgehäuse bringt 1,5 kg Gewichtsvorteil. Veränderte Ein- und Auslasskanäle sowie ein 500 Gramm leichter Krümmer aus Titan sorgen bei der Evo 300 Factory für mehr Drehmoment im unteren Drehzahlbereich. Die Kupplung ist leichtgängiger, der Kickstarter wurde ebenfalls neu übersetzt. Der komplett neue Stoßdämpfer hat eine geänderte Hebelgeometrie sowie mehr Volumen, mehr Länge und ein neues Setting.

Die CNC gefräste 3-Punkt-Gabelbrücke bei allen drei Hubraumvarianten ist leichter und erlaubt acht Einstellpositionen für den Lenker. Die kann mit Drehknopf eingestellt werden. Neue Wave-Bremsscheiben, 500 Gramm leichtere X-Light-Reifen, rote Silikonkühlerschläuche, golden eloxierte Felgen und Graphics im Design der Werksmaschinen sind weitere Erkennungsmerkmale der Editionsmodelle.

Die Beta Evo 300 2T Factory kostet 6919 Euro, die Evo 250 2T Factory und die 125er-Factory sind 200 Euro bzw. 400 Euro günstiger. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Beta Evo 2T Factory.



Beta Evo 2T Factory.
Beta Evo 2T Factory.

